Sitzungsvorlage für die Samtgemeinde Elm-Asse

Beratungsfolge	Öffentlichkeits- status	Aufgabe
Samtgemeindeausschuss	nicht öffentlich	Vorberatung
Samtgemeinderat Elm-Asse	öffentlich	Entscheidung

Betr.: Jahresabschluss 2018 der Abwasserentsorgung Schöppenstedt GmbH

Beschlussvorschlag:

1. Der Samtgemeinderat beschließt, die Vertreter der Samtgemeinde in der Gesellschafterversammlung der Abwasserentsorgung Schöppenstedt GmbH zu beauftragen, dem von der BRS Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, geprüften Jahresabschluss 2018 in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.

Nach Einrechnung des Jahresüberschusses in Höhe von 214.845,96 € ist der verbleibende Verlust in Höhe von 4.870.151,90 € auf neue Rechnung vorzutragen.

2. Der Samtgemeinderat beschließt, die Vertreter der Samtgemeinde in der Gesellschafterversammlung zu beauftragen, der Entlastung der Geschäftsführung zuzustimmen.

3. Der Samtgemeinderat stimmt zu, die KOMMUNA-TREUHAND GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Königstr. 4, 30175 Hannover, zum Abschlussprüfer des Wirtschaftsjahres 2019 zu bestellen.

Berichterstatter/in: Herr Apel

Begründung:

Zu Ziffer 1 und 2 des Beschlussvorschlages:

Die im Beschlussvorschlag genannte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat im Einvernehmen mit dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Wolfenbüttel die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 der Abwasserentsorgung Schöppenstedt GmbH vorgenommen.

Der Prüfung des Jahresabschlusses lagen die von der Gesellschaft erstellte Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Anhang für das Geschäftsjahr 2018 sowie der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 zugrunde (Anlagen 1 – 4 zum Prüfbericht).

Als Ergebnis der Prüfung hat die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt (S. 16 des Prüfberichtes). Durch Vermerk des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Wolfenbüttel vom 07.05.2019 wurde das Prüfungsergebnis bestätigt.

Somit kann dem Jahresabschluss zugestimmt und der Geschäftsführung Entlastung erteilt werden.

Die Prognose der Gewinn- und Verlustrechnung für 2018 im Zusammenhang mit der Aufstellung des Wirtschaftsplanes für dieses Jahr wies einen vermuteten Jahresüberschuss in Höhe von 209.264 € aus. Der Überschuss laut Jahresabschluss beträgt rund 215.000 €. Im Verhältnis zum Gesamtumsatz der GmbH in Höhe von 2,02 Millionen € ist die Differenz zwischen Planung und Ergebnis sehr gering.

Das Verhältnis der Deckung der Kosten durch Gebühreneinnahmen stellt sich wie folgt dar:

Bereich Schmutzwasser:

Nachgewiesener Gesamtaufwand bei der Abwasserentsorgung Schöppenstedt GmbH (brutto)	1.770.634,67 €
Aufwand der Samtgemeinde, u.a. Abwasserabgabe, Verwaltungskosten	<u>66.989,88 €</u>
Gesamtaufwand	1.837.624,55 €
Gebührenaufkommen	<u>1.817.425,80 €</u>
Unterdeckung	<u>20.198,75 €</u>

(Das Wirtschaftsjahr 2017 schloss mit einer Unterdeckung in Höhe von 34.446,57 € ab.)

Im Vergleich zum Vorjahr ist das Gebührenaufkommen um 23.470,20 € gestiegen.

Dagegen ist der Gesamtaufwand gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2017 um 9.222,38 € gestiegen.

Die Unterdeckung ist bei der nächsten Gebührenkalkulation zu berücksichtigen. Die letzte Gebührenkalkulation datiert aus 2017 mit dem Ergebnis der Bestätigung der Gebühr von 5,10 €/m³ bis 2020.

Bereich Niederschlagswasser:

Nachgewiesener Gesamtaufwand bei der Abwasserentsorgung Schöppenstedt GmbH (brutto)	253.159,48 €
zur Verfügung stehende Kostenanteile der Mitgliedsgemeinden (Unterhaltungsmaßnahmen)	<u>19.565,42 €</u>
in Rechnung gestellter Aufwand	233.594,06 €
Gebührenaufkommen	<u>223.693,23 €</u>
Unterdeckung	<u>9.900,83 €</u>

(Die Unterdeckung des Wirtschaftsjahres 2017 betrug 28.033,14 €.)

Im Vergleich zum Vorjahr ist der aus dem Gebührenaufkommen zu finanzierende Aufwand um 18.132,31 € gesunken.

Dagegen ist das Gebührenaufkommen um 614,83 € gestiegen. Grundsätzlich ist das Gebührenaufkommen aufgrund der relativ konstanten zu berücksichtigenden Berechnungsparameter konstant. Allerdings stellt sich mittlerweile eine Unterdeckung heraus, die wahrscheinlich dazu führen wird, dass insgesamt ein Verlust im Gebührenzeitraum auftreten wird und vorzutragen ist.

Die Unterdeckung wurde bei der Gebührenkalkulation berücksichtigt. Die letzte Gebührenkalkulation datiert aus 2019 mit dem Ergebnis der Erhöhung der Gebühr von 2,50 € auf 3,26 € pro 10 m² bis 2020.

Bereich Fäkalschlambeseitigung:

Hier steht den in Rechnung gestellten Kosten in Höhe von brutto 2.029,85 € eine Gebühreneinnahme in geringfügig geringerem Umfang gegenüber.

Zu Ziffer 3) des Beschlussvorschlages:

Es wird vorgeschlagen, die KOMMUNA-TREUHAND GmbH zu beauftragen, den Jahresabschluss 2019 zu prüfen. Ein Wechsel der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgt alle 5 Jahre, für die KOMMUNA-TREUHAND GmbH wäre das Wirtschaftsjahr 2019 das 1. Prüfungsjahr.

Allgemeines:

Den Fraktionen wurde bereits je 1 Exemplar des Prüfberichtes zur Verfügung gestellt. Vorgesehen war, vorstehende Beschlüsse vor der Gesellschafterversammlung, die bereits am 02.07.2019 stattfand, herbeizuführen. Die Vertreter der Samtgemeinde haben in der Gesellschafterversammlung dem Beschlussvorschlag zugestimmt, allerdings mit der aufschiebenden Bedingung der Zustimmung durch den Samtgemeinderat.

In Vertretung

Rainer Apel